# Eigenheim des Architekten in Liaskogen, Oslo : Architekt Kjell Lund & Nils Slaatto

Autor(en): [s.n.]

Objekttyp: Article

Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art

Band (Jahr): 53 (1966)

Heft 12: **Eigenheime** 

PDF erstellt am: **28.05.2024** 

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-41289

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

## Eigenheim des Architekten in Liaskogen, Oslo

#### Architekten: Kjell Lund & Nils Slaatto, Oslo

Das Haus ist ein Vogelnest in den Baumwipfeln des Westabhangs des Sørkedalen-Tals bei Oslo.

Um drei Installationstürme von Beton – für Wasser, Feuer und Essen – zieht sich eine Holzkonstruktion aus Trägern und Balken, welche die größeren Räume trägt. Es fehlt noch ein hölzernes Atrium hinter dem Hause, das die zentrale Position der Türme verstärken wird.

Das Haus ist ein Experiment aus Holz und Beton, aus pfeilergetragener und kompakter Architektur. Die Wohnräume befinden sich auf unterschiedlichen Ebenen und sind durch ein verschlungenes Band untereinander verbunden.

Das architektonische Thema enthält Möglichkeiten für weitere Versuche, auch im Hinblick auf Häusergruppen.







Blick auf Sauna und Küche Vue de la sauna et de la cuisine View onto barn and kitchen

2 Eingangsseite Côté entrée Entrance hall

Terrasse. Die Architekten Lund und Slaatto haben in diesem Hause die Tradition der norwegischen Holzarchitektur neu belebt und erhielten dafür den Holzpreis 1966

Terrasse. Par cette construction, les architectes Lund et Slaatto ont contribué à la renaissance de l'architecture norvégienne traditionnelle et out recur pour cela le (Prix du bois 1966).

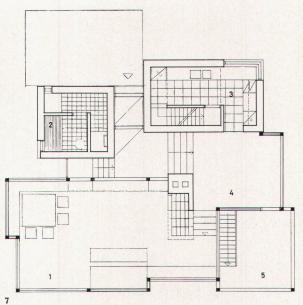
et ont reçu pour cela le «Prix du bois 1966»
Terrace. In this house, the architects Lund and Slaatto have undertaken a revival of traditional Norvegian wood architecture and were awarded a prize for it

4 Zugangsweg Accès Access road

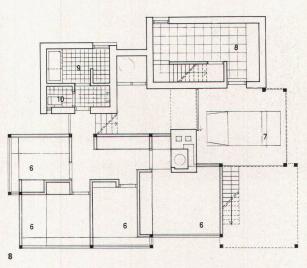
5, 6 Fassade Talseite Face en aval Valleyside façade

Photos: Teigens, Oslo







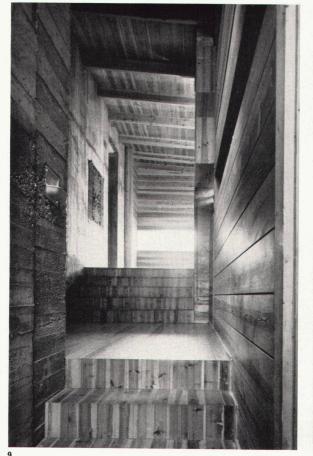




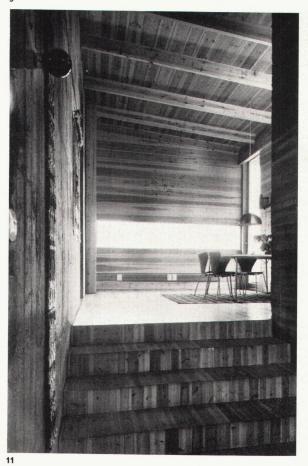
- 7 Grundriß Obergeschoß (ca. 1:175) Plan de l'étage Upper-floor plan

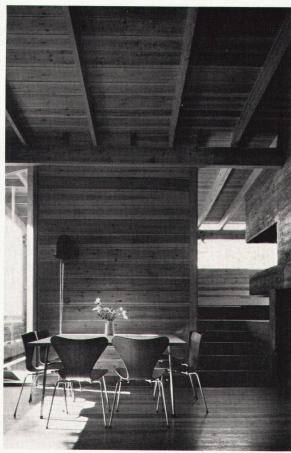
- 1 Wohnen 2 Sauna 3 Küche 4 Eßplatz 5 Terrasse
- Grundriß Erdgeschoß Plan du rez-de-chaussée Groundfloor plan

- 6 Schlafzimmer 7 Garage 8 Wirtschaftsraum 9 Bad 10 WC









9-12
Vom Eingang ins Wohnzimmer
De l'entrée à la salle
de séjour
From entrance to dining-